

PRÄZISE. SICHER. INFORMIERT.

HYTORC jGUN zertifiziert für den sicheren Einsatz im Bergbau

München, 1. Dezember 2015 – HYTORC, einer der weltweit führenden Anbieter von hydraulischer und pneumatischer Verschraubungstechnik, hat für das Gespann aus seinem speziell angepassten Pneumatikschrauber jGUN und der dazugehörigen Wartungseinheit eine Zulassung für den Einsatz unter Tage erhalten. Der jGUN ist nicht zuletzt aufgrund seiner kompakten Bauweise sowie der präzise einstellbaren Drehmomente ideal geeignet für Montagen im Bergbau.

Die auf Explosionsschutz spezialisierte Fachstelle Dekra Exam GmbH hat den von HYTORC für den Einsatz unter Tage optimierten Schrauber, Wartungseinheit – sie stellt unter anderem die Schmierung des Schraubers und den korrekten Luftdruck sicher – und deren jeweilige Dokumentation unter die Lupe genommen. Ergebnis: Das Gespann erfüllt die „Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen gemäß Anhang II der Richtlinie 94/9/EG“ für die Gerätegruppe I, Kategorie M2.

Beide Komponenten sind laut Gutachten so konzipiert und gebaut, dass sie im Betrieb das Entzünden einer explosionsfähigen Atmosphäre verhindern. Zudem entsprechen sie den im Bergbau zu erwartenden, rauen Umgebungsbedingungen. So sorgt die Konstruktion der Komponenten nicht zuletzt für eine niedrige Oberflächentemperatur des Schraubers, wodurch ein Entzünden der in der Praxis unvermeidbaren Kohlestaubablagerungen verhindert wird.

„Wir ersetzen bei den Gehäusen der für den Bergbau gemachten jGUN-Schrauber an sich aus Aluminium gefertigte Teile durch solche aus Messing beziehungsweise Edelstahl. So kommt es nicht zu zündwirksamen Funken, selbst wenn dem Monteur das Werkzeug aus der Hand rutscht und es auf den Boden aufschlägt“, sagt Lothar Seis, Geschäftsführer HYTORC-Seis GmbH. Das Unternehmen ist in der Nähe der deutschen Bergbaustandorte angesiedelt und hat sich daher um den Umbau und die Zulassung bemüht. Auch die Alu-Teile der Wartungseinheit wurden von den Konstrukteuren so geschützt, dass unter Tage keine Gefahr von der Einheit ausgehen kann.

Selbst eine Fehlfunktion des Schraubermotors habe laut Dekra keinen Einfluss auf die Sicherheit. Die Prüfer stellten auch fest, dass die zugehörige Dokumentation alle zur sicheren Installation und zum sicheren Betrieb notwendigen Angaben enthält.

„Mit dieser Zertifizierung untermauern wir bei HYTORC einmal mehr unser Engagement für die Energiebranche“, sagt Patrick Junkers, Geschäftsführer von HYTORC. Er bezieht sich damit unter anderem darauf, dass verschiedene HYTORC-Geräte bereits seit über zwei Jahren eine ATEX-Zulassung (Richtlinie 94/9/EG) haben. Sie sind damit ideal für den Einsatz in der chemischen und petrochemischen Industrie. Auch die Windenergiebranche profitiert von den cleveren Konstruktionen der Verschraubungsspezialisten. So wurde beispielsweise die Unterlegscheibe SmartDISK zWasher ICR speziell an die rauen Bedingungen des Offshore-Einsatzes angepasst: Sie bietet durch ihre spezielle Oberflächenbehandlung (boltcoat 2301ICR) erhöhten Korrosionsschutz und erlaubt so das kalkulierbare Demontieren von Verschraubungen auch noch nach jahrelangem Einsatz.

Über HYTORC:

HYTORC ist die weltweit führende Marke für drehmomentgesteuerte, vorspannkraftgenaue Verschraubungstechnik. Namhafte Industrie-Unternehmen vertrauen auf ganzheitliche Lösungskompetenz, hochqualitative Produkte und konsequenten Kundenservice. Zahlreiche Patente stehen für einen Innovationsvorsprung am Markt und nachgewiesenen Mehrwert in punkto nachhaltiger Kosten-Nutzen-Optimierung sowie dem Bestreben nach Prozess- und Arbeitssicherheit. www.hytorc.de

Kontakt für die Presse:

Timothy K. Göbel

Brand + Image

Telefon: +49 8143 99 268 34

Email: hytorc@brandandimage.de

Web: www.brandandimage.de